

TECHNISCHES DATENBLATT

MASON Pro Rubber Low ESD S3 HI Typ 2 No. 7282102


Gr. 40 - 48






KENNZEICHNUNG NACH NORM

<p>Norm für Sicherheitsschuhe EN ISO 20345:2022 S3</p>	<p>Grundanforderung bei S3: A Antistatik - E Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich - WPA Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme - P Durchtrittschutz - Geschlossener Fersenbereich - Profilierte Laufsohle</p>
<p>Zusatzanforderungen</p>	<p>FO FUEL RESISTANCE Kraftstoffbeständigkeit der Sohle</p> <p>SR SLIP RESISTANCE Rutschhemmung auf Keramikfliese mit Glycerin.</p> <p>SC SCUFF CAP Die Überkappe erzielt einen gewissen Abrieb.</p> <p>HI HEAT INSULATED Wärmeisolierung</p> <p>HRO HEAT RESISTANT OUTSOLE Hitzebeständigkeit gegen Kontaktwärme, auch bei kurzzeitig hohen Temperaturen</p>

FORM

<p>Sicherheitshalbschuh</p> 	<p>Form A - Die Höhe vom Schuhoberteil darf bei Größe 42 max. 11,2 cm betragen.</p>
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------




PASSFORM

ERGO-ACTIVE Fußtypensystem	ERGO-ACTIVE Fußtypensystem mit drei Passformvarianten Für jeden Träger den passenden Schuh: Drei Leistentypen berücksichtigen nicht nur die Länge und Breite des Fußes, sondern auch die Zehnlänge, die Fersenweite sowie die Winkelstellung des Fußballens.	
	Fusstyp 1: • für kräftige Füße, kurze Zehnlänge, breite Ballen- & Fersen, weitesteiler Ballenwinkel	
	Fusstyp 2: • für durchschnittlich breite Füße, lange Zehnlänge, mittlere Ballen- & Fersenweite, flacher Ballenwinkel	
	Fusstyp 3: • für schmalere Füße, mittlere Zehnlänge, schmale Ballen- & Fersenweite, mittlerer Ballenwinkel	

EINSATZGEBIETE

Einsatzgebiete	In- und Outdoor-Bereiche Bereiche, wo die Einwirkung von Feuchtigkeit zu erwarten ist (S2) Bereiche, in denen Gefahren des Eindringens von spitzen und scharfen Gegenständen bestehen (S3/S3L/S3S) Bereiche, in denen die Gefahr von elektrostatischer Entladung besteht (EGB/ESD)
----------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

AUSSTATTUNGSMERKMALE

ESD - Ausstattung	Dank seiner sehr guten Ableitfähigkeit ist der Schuh für Arbeiten in ESD-sensiblen und elektrostatisch geschützten Bereichen (EPA) geeignet. Die Schuhe erfüllen die Norm 61340-5-1.	
Zertifizierung nach DGUV Regel 112-191	• zertifiziert für orthopädische Zurichtungen / Einlagen	
Gepolsterter Schaftrand	• sehr guter Tragekomfort: Der gepolsterte Schaftrand schützt die Achillessehne.	
Geschlossene, gepolsterte Lasche	• sehr guter Tragekomfort: Die Lasche beugt Druckstellen vor und verhindert, dass Schmutz in den Schuh eindringt.	
Reflexmaterial	• gute Sichtbarkeit im Dunkeln	
TPU Überkappe	• besonderer Schutz gegen Abrieb im Bereich der Schuhspitze • schützt das Obermaterial in diesem Bereich gegen vorzeitigen Verschleiß	

OBERMATERIAL

Rindleder

- Einsatzbereiche S1/S2/S3
- natürliches Material
- widerstandsfähig gegen Abnutzung
- atmungsaktiv
- Wasserdurchtritt/-aufnahme gemäß EN ISO 20345 S2

FUTTERMATERIAL

Atmungsaktives
Textilfutter

- klimaregulierend
- gute Atmungsaktivität
- hautfreundlich
- hohe Schweißaufnahme/-abgabe

Futterkappentasche

- Das abriebfeste Mikrofasermaterial ist besonders strapazierfähig und sorgt für angenehmen Tragekomfort.

ZEHENSCHUTZKAPPE

Stahlkappe



- Schutz gegen Stoßeinwirkungen von min. 200 Joule und eine Druckbeanspruchung von min. 15 kN
- dauerhafte Kantenabdeckung zur Abpolsterung
- ergonomisch geformt
- angenehme Zehenfreiheit
- gute Abdeckung des Kleinzehenbereichs

EINLEGESOHLE

Semi-orthopädische
Einlegesohle ESD



- ESD-AUSSTATTUNG: Schutz vor elektrostatischer Entladung (electrostatic discharge=ESD). Die ganzflächige, auswechselbare Einlegesohle ist leitfähig und für den Einsatz in ESD-Sicherheitsschuhen gemäß der Normen DIN EN ISO 20345 und DIN EN 61340-5-1 konzipiert.
- Das Fußbett der Sohle ist auf die Passform sowie die natürliche, intakte Längswölbung der Füße abgestimmt.
- Die verbesserte Auftrittsämpfung schont den gesamten Bewegungsapparat – vom Fuß bis zur Wirbelsäule.
- Verbesserung des Schuhklimas durch die offenzellige Struktur des PU-Schaums. Somit bleibt der Fuß immer angenehm trocken.
- Die enorme Weichheit des PU-Schaums dämpft Stöße beim Auftritt ab und erhöht den Laufkomfort.

BRANDSOHLE

ESD-fähige Softvlies-
Brandsohle

ESD-Ausstattung: Schutz vor elektrostatischer Entladung (electrostatic discharge=ESD), und zwar ohne den Einsatz von zusätzlichen Hilfsmitteln, welche die Brückenfunktionen zur Laufsohle erfüllen.

- etwa 50 % leichter als vergleichbare Sohlen aus Naturmaterialien
- flexibel und formstabil
- gute Luftdurchlässigkeit
- ausgezeichneter Abriebwiderstand
- hohe Feuchtigkeitsaufnahme
- schnelles Trocknen (quasi über Nacht)

DURCHTRITTSCHUTZ

Stahlzwischensohle

Bestmöglicher Schutz von unten: Die Zwischensohle aus korrosionsbeständigem Edelstahl entspricht der Norm für Durchtrittschutz EN 12568 und erfüllt darüber hinaus die Zusatzanforderungen des Durchtrittschutzes nach EN ISO 20344 / 20345. Besonders empfehlenswert in Arbeitsbereichen, in denen ein erhöhtes Verletzungsrisiko durch spitze oder scharfe Gegenstände besteht, etwa in der Bauindustrie.

LAUFSOEHLE

Zweischichten-Profilsohle
ERGO-ACTIVE



- S-linienförmige Anordnung der Profilblöcke, für ergonomisches Abrollen
- sehr gute Rutschhemmung
- antistatisch

Laufsohle: Gummi

- Farbe: schwarz
- Profiltiefe: 4,5 mm
- besonders abriebfest
- hitzebeständig bis ca. 200°C, kurzzeitig bis 300°C
- kälteflexibel bis ca. -20°C
- öl- und kraftstoffbeständig
- beständig gegen eine Vielzahl von Chemikalien (Säuren und Laugen)
- kerbzäh

Zwischensohle: PU (Polyurethan)

- Der weiche PU-Kern sorgt für gute Stoßabsorption und hohen Tragekomfort